



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Der Triumph der Modernität

Mailand, 20.05.2025 [ENA]

2025 jährt sich zum hundertsten Mal die "Exposition internationale des arts décoratifs et industriels" in Paris, die den „Stil von 1925" begründete, der dann als "Art Déco" bekannt wurde. Anlass für das Palazzo Reale dem Jubiläum eine eigene Ausstellung "Il trionfo della modernità" zu widmen.

Die Exposition internationale des arts décoratifs et industriels modernes, die internationale Ausstellung für moderne dekorative Kunst und Kunstgewerbe versammelte 1925 die internationale Avantgarde. Unter dem Begriff Art Déco versammelte sich ein innovativer Geschmack, der sich ab 1910, vor allem in den ersten Jahren nach dem Ersten Weltkrieg in Europa verbreitete. In Kunst und Handwerk spürten die Protagonisten den Wandel des Geschmacks und liessen sich von den leuchtenden Farben und einer Art anti-naturalistischer Zweidimensionalität beeinflussen. Die Entwicklung zeigte sich in Malerei, in der Grafik der Sezession, in gestickten Wandteppichen, ebenso wie in der Bildhauerei.

In der französischen Variante des Art Déco galt die Idee zunächst dem Luxus, bis sie sich nach der Pariser Ausstellung dem Kleinbürgertum öffnete und breite Schichten der Bevölkerung für sich gewinnen konnte. In Sèvres hergestellte Keramiken, Glasarbeiten, emaillierte Kupfervasen waren vermutlich eher für betuchtere Schichten erschwinglich. In die Gestaltung von Architektur und Möbeln hielt eine geometrische Grundlinie Einzug.

Drei weitere Momente waren durch die Tatsache, dass nach dem Ersten Weltkrieg viele von Männern ausgeübte Berufe nun in den Händen der Frauen lagen. Die Kleidung wurde weniger beengt geschnitten, später asymmetrisch, die Taille wanderte nach oben.

Geschmack und Geräusche des tropischen Waldes und der dortigen Tierwelt formten die Bildhauerei und fanden somit ihren Weg in Häuser, in Kinos und Theater.

Schließlich, als im Oktober 1925 die Broadway-Revue Nègre in Paris gastierte, elektrisierte deren Star Josephine Baker in dem vom französischen Modeschöpfer Paul Poiret entworfenen Bananengürtel erst der Pariser, dann das europäische Publikum. In Le Tumulte Noir drückte sich der nach Paris kommenden Afro-Amerikaner im Jazz aus.

Die Ausstellung Art Déco Il trionfo della modernità zeichnet im Mailänder Palazzo Reale noch bis zum 29.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Juni 2025 Entwicklung und Gedanken des Art Déco nach.

Bericht online lesen: https://psroe.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/der_triumph_der_modernitaet-91412/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Prof.Dr. Peter Schroeder

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.